



Praxis trifft Forschung - ein Netzwerk für Erbsen und Bohnen

Online Veranstaltung

Seit fünf Jahren arbeitet das Demonstrationsnetzwerk Erbse/Bohne (DemoNetErBo) im Rahmen der bundesweiten Eiweißpflanzenstrategie mit landwirtschaftlichen Demonstrationsbetrieben, mit Forschungs- und Beratungseinrichtungen sowie verschiedenen Partnern entlang der Wertschöpfungskette zusammen an dem Ziel, den Anbau und die Verarbeitung von Erbsen und Ackerbohnen auszuweiten und zu verbessern. Parallel zum Demonstrationsnetzwerk Erbse/Bohne werden drängende Fragen zum Anbau und zur Verwertung der Körnerleguminosen in mehreren Forschungsprojekten bearbeitet und darüber neues Wissen generiert.

Gemeinsam mit vielen Akteuren aus Praxis und Forschung wollen wir aktuelle Ergebnisse aus dem Demonstrationsnetzwerk Erbse/Bohne und den Forschungsprojekten präsentieren. Dazu gehören unter anderem ackerbauliche Einflussfaktoren für einen erfolgreichen Anbau, Biodiversitätsleistungen oder die ökonomische Bewertung des Erbsen- und Ackerbohnenanbaus. Thematisiert werden auch die Herausforderungen bei der Verwendung von Erbsen und Ackerbohnen in Futter- und Lebensmitteln. Teilnehmende der Online-Veranstaltung haben die Möglichkeit, den Experten Fragen zu stellen und Diskussionsbeiträge über den Chatraum einfließen zu lassen.

Die Online-Veranstaltung ist in zwei Blöcke von je 2 Stunden unterteilt. Am Vormittag wird es vorrangig Beiträge zum Anbau geben, am Nachmittag werden die Nutzung und Verwertungsmöglichkeiten thematisiert.

Wir möchten Sie herzlich zu unserer Online-Veranstaltung einladen.

Eckdaten und Anmeldung

- **Datum:** Mittwoch, **28. Oktober 2020**, 10:00 bis 15:30 Uhr
- **Teilnahme:** Die Teilnahme ist kostenlos und findet online statt.
- **Anmeldung:** Bitte melden Sie sich unter der E-Mail-Adresse ulrich.quendt@ilh.hessen.de mit Name, Organisation und Ihrer E-Mail-Adresse an. Anmeldeschluss ist der 23.10.2020. Den Zugangslink und Hinweise zur Teilnahme erhalten Sie spätestens zwei Tage vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail.

Kontakt für Rückfragen zur Veranstaltung

Ulrich Quendt (DemoNetErBo), ulrich.quendt@ilh.hessen.de, Mobil : 0171-1976580

Programm

09:45	Anmeldung + Techniktest	
10:00	Grußwort	Dr. Rainer Gießübel <i>Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft – Leiter Abt. 7</i>
10:10	Erbse & Ackerbohne - Ergebnisse aus 4 Jahren Praxisuntersuchungen	Dr. Harald Schmidt <i>Stiftung Ökologie & Landbau</i>
10:35	Wirtschaftlichkeit des Anbaus von Ackerbohnen und Erbsen	Petra Zerhusen-Blecher <i>Fachhochschule Südwestfalen</i>
11:00	Regulierende Ökosystemleistungen in Fruchtfolgen mit Ackerbohnen und Erbsen	Nicole Beyer <i>Universität Göttingen</i>
11:25	Sortenvergleich der Ackerbohne in Bezug auf vektorvermittelte Virose, insbesondere Nanovirus (PNYDV)	Judith Seeger <i>Universität Kassel/Witzenhausen</i>
11:50	Klimatische Standortevaluierung für den Anbau von Winterackerbohnen	Dr. Guido Lux <i>Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden</i>
12:15	Mittagspause	
13:15	Aufbau einer Wertschöpfungskette für die Herstellung von Hühnerfutter	Andreas Huhn <i>AbL Niedersachsen e.V.</i>
13:40	Auswirkungen von Ackerbohnen auf Leistungsparameter von Hühnerrassen mit unterschiedlichem genetischem Hintergrund	Dr. Reza Sharifi <i>Universität Göttingen</i>
14:05	Aspekte für einen optimierten Einsatz von Körnerleguminosen in der Schweine- und Geflügelfütterung	Leonie Blume <i>Universität Kassel/Witzenhausen</i>
14:30	Antinutritive und wertgebende Inhaltsstoffe von Erbsen und Ackerbohnen - für jede Nutzungsrichtung etwas dabei	Prof. Dr. Sascha Rohn <i>Universität Hamburg</i>
14:55	QualiFabaBean - Entwicklung von Verfahren zur Gewinnung sensorisch attraktiver Ackerbohnenproteine	Maïke Föste <i>Fraunhofer-Institut für Verfahrenstechnik</i>
15:20	Ende der Veranstaltung	

Weitere Informationen

www.demoneterbo.agrarpraxisforschung.de

Die Veranstaltung wird im Rahmen des modellhaften Demonstrationsnetzwerkes Erbse/Bohne durchgeführt. Ziel des Netzwerkes ist es, den Anbau und die Verwertung von Körnerleguminosen in Deutschland zu verbessern und auszuweiten. Im Netzwerk sind 58 landwirtschaftliche Betriebe beteiligt, die langjährige Erfahrungen im Anbau und der Verwertung von Körnerleguminosen haben. Das Demonstrationsnetzwerk Erbse/Bohne wird gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen der BMEL Eiweißpflanzenstrategie.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages